

Biotopname														TK10								Biotop-Nr.																							
Schlankseggenried nördlich von Krons Kamp						X								0505 - 332								4002																							
Standort / Geologie														Anschluß in TK																															
vermoorter Elde-Talraum														-																															
Naturraum						Lewitz								Luftbild-Nr.								Film-Nr.								Bild-Nr.															
5 1 1																						1 3 6								0 5 2 2															
Landkreis / Kreisfreie Stadt						Gemeinde / Stadt								Größe in ha								Größe in m								min. Breite in m								max. Breite in m							
Ludwigslust						Neustadt-Glewe, Stadt								0								1 3 1 3																							
lfd. Nr. im Biotopverzeichnis																																													
11034																																													
Schutzmerkmale						NLP								FND								NP								FiB															
geschützt nach §20 LNatG M-V						NSG								LSG								BR								FFH-Geb.															
X						ND								GLB								FnB								Wald-Totalreservat															
Hauptcod.						Nebencode																		Überlagerungscode																					
Code						VGR						VHD						VRL																											
%						50						48						2																											
Vegetationseinheiten																																													
Schlankseggenried, Sumpfseggenried, Brennesselfur, Brennessel-Schilfröhricht																																													
Habitats + Strukturen																																													
DHM																																													
Beschreibung / Besonderheiten																																													
Im Tal der Elde befindet sich eine Feuchtbrache auf frischem bis feuchtem Antorf. Den größten Teil nimmt ein Schlankseggenried ein. Es ist verzahnt mit einem kleinen Sumpfseggenried, dazwischen treten Brennesselfure auf. Am Rand zur Elde hin befindet sich kleinflächig Brennessel-Schilfröhricht. Die Umgebung bildet Rasenschmielen-Grasland sowie ein Altarm.																																													
Wertbestimmende Kriterien																																													
Artenreichtum (Flora)												vielfältige Standortverhältnisse																																	
Vorkommen seltener / typischer Tierarten												historische Nutzungsformen																																	
seltener / gefährdeter Pflanzenbestand												aktuelle Nutzung																																	
seltene / gefährdete Pflanzengesellschaft												Flächengröße / Länge																																	
natürliche / naturnahe Ausprägung des Biotops												Umgebung relativ störungsarm																																	
gute Ausbildung eines halbnatürlichen Biotops												landschaftsprägender Charakter																																	
typische Zonierung von Biotoptypen												Trittsteinbiotop / Vernetzungsfunktion																																	
Struktur- und Habitatreichtum																																													
Gefährdung																																													
YWG																																													
keine Gefährdung																																													
Empfehlung																																													
ZSE																																													

STANDORTMERKMALE (k - kleinflächig, g - großflächig)				TK10										Biotop-Nr.															
				0		5		0		5		-		3		3		2		-		4		0		0		2	
Substrat				Trophie				Wasserstufe				Relief				Exposition													
k g				k g				k g				k g				k g													
☐ ☐ Torf, wenig gestört				☐ ☐ dystroph				☐ ☐ trocken				☐ ☐ g eben				☐ ☐ N													
☐ ☐ Torf, degradiert				☐ ☐ oligotroph				☐ ☐ mäßig trocken				☐ ☐ wellig				☐ ☐ NO													
☐ ☐ g Antorf				☐ ☐ mesotroph				☐ ☐ wechselfeucht				☐ ☐ kuppig				☐ ☐ O													
☐ ☐ Sand				☐ ☐ g eutroph				☐ ☐ g frisch				☐ ☐ düinig				☐ ☐ SO													
☐ ☐ Kies / Steine				☐ ☐ poly- / hypertroph				☐ ☐ g feucht				☐ ☐ Berg / Rücken				☐ ☐ S													
☐ ☐ Lehm								☐ ☐ sehr feucht				☐ ☐ Riedel				☐ ☐ SW													
☐ ☐ Ton								☐ ☐ naß				☐ ☐ Flachhang <= 9°				☐ ☐ W													
☐ ☐ Halbkalk / Kalk								☐ ☐ offenes Wasser				☐ ☐ Steilhang > 9°				☐ ☐ NW													
☐ ☐ Schlamm / Faulschlamm												☐ ☐ Nische																	
								☐ ☐ quellig				☐ ☐ Senke / Strecksenke																	
☐ ☐ gestörter Boden												☐ ☐ Kerbtal																	
												☐ ☐ Sohlental																	
NUTZUNGSMERKMALE (k - kleinflächig, g - großflächig)																													
Nutzungsintensität								Umgebung																					
k g				k g				k g				k g				k g													
☐ ☐ intensiv				☐ ☐ Fischerei				☐ ☐ Acker / Gartenbau				☐ ☐ k Fließgewässer																	
☐ ☐ g extensiv				☐ ☐ Angeln				☐ ☐ Ackerbrache				☐ ☐ Stillgewässer																	
☐ ☐ g aufgelassen				☐ ☐ Erholung				☐ ☐ Grünland, intensiv				☐ ☐ Trockenbiotop																	
☐ ☐ keine Nutzung				☐ ☐ Kleingartenbau				☐ ☐ Grünland, extensiv				☐ ☐ Grünanlage / Kleingarten																	
				☐ ☐ Erwerbsgartenbau				☐ ☐ Laub- / Mischwald				☐ ☐ Weg																	
				☐ ☐ Ferienhäuser				☐ ☐ Nadelwald				☐ ☐ Straße, Parkplatz																	
Nutzungsart												☐ ☐ Bahnanlage																	
k g												☐ ☐ Gewerbe / Industrie																	
☐ ☐ Acker				☐ ☐ Bodenentnahme				☐ ☐ Feuchtwald / -gebüsch				☐ ☐ Silo / Stallanlage																	
☐ ☐ g Wiese				☐ ☐ Verkehr				☐ ☐ Gehölz				☐ ☐ Gebäude / Siedlung																	
☐ ☐ Weide				☐ ☐ Ver- / Entsorgungsanlage				☐ ☐ Röhricht / Feuchtbrache				☐ ☐ Spülfeld / Halde																	
☐ ☐ forstliche Nutzung				☐ ☐ sonstige Nutzung:				☐ ☐ g Hochstauden / Ruderalflur				☐ ☐ Bodenentnahme																	
								☐ ☐ Graben																					
Pflanzenarten dominant				(unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BARTSchV)																									
Carex gracilis				Urtica dioica																									
Pflanzenarten ±zahlreich				(unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BARTSchV)																									
Carex acutiformis				Deschampsia cespitosa				Filipendula ulmaria				Glyceria maxima																	
Phalaris arundinacea				Phragmites australis				Scirpus sylvaticus																					
Pflanzenarten vereinzelt				(unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BARTSchV)																									
Convolvulus arvensis				Juncus effusus				Salix cinerea				Typha angustifolia																	
Angaben zur Fauna																													
Verwendete Unterlagen										Datum erste Begehung: 06.10.1998																			
										Datum letzte Begehung:																			
Bearbeiter/in: IBS-Hönes										Foto: 1										Folgeseiten: 0									